

Nur noch die Lindenstrasse!

Autor(en): **Müller, Andreas J.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ernst zu seiner Frau: «Wenn ich mal nicht mehr bin, möchte ich verbrannt werden.» Meint sie: «Typisch - weggehen und die Asche rumliegen lassen!»

Ein Mann im Spitalzimmer. Neben ihm liegt einer, der stöhnt und stöhnt, als ob er es nicht mehr lange macht. Als die Schwester kommt, meint er: «Sagen Sie mal, können Sie den nicht ins Sterbezimmer legen?» - Darauf die Schwester: «Was meinen Sie, wo Sie hier liegen?»

Eine Frau und ein kleines Mädchen besuchen das Grab der Grossmutter. Auf dem Rückweg zum Auto fragt das Mädchen: «Mami, darf man zwei Personen im gleichen Grab begraben?» - «Nein, das darf man nicht, aber wie kommst du auf diese Idee?» - Und das Mädchen: «Auf dem Grabstein dort steht: Hier liegt ein Anwalt und ein ehrlicher Mann.»

«Sag mal, woran ist deine Frau denn gestorben?» - «An ihrer ewigen Rechthaberei!» - «Das gibts doch gar nicht?» - «Doch, doch! Sie behauptete, das sei niemals ein Knollenblätterpilz.»

Ein Mann will aus dem Fenster springen, doch plötzlich kommt seine Frau aus der Küche: «Kannst du diesen Müll gleich mitnehmen?»

Ein Arzt zum anderen: «Ich glaube, wir haben nicht mehr viele Freunde auf dieser Welt.» - Der Kollege: «Ich fürchte, im Jenseits noch weniger.»

Ein junger Bestattungsunternehmer hat die Nacht bei einem hübschen Mädchen verbracht. Am nächsten Morgen fragt er ganz routinemässig: «Wünschen Sie ihn noch einmal zu sehen?»

«Herr Doktor, wohin bringen Sie mich denn?» - «Ins Leichenschauhaus.» - «Aber ich bin doch noch gar nicht tot!» - «Wir sind ja auch noch nicht da ...»

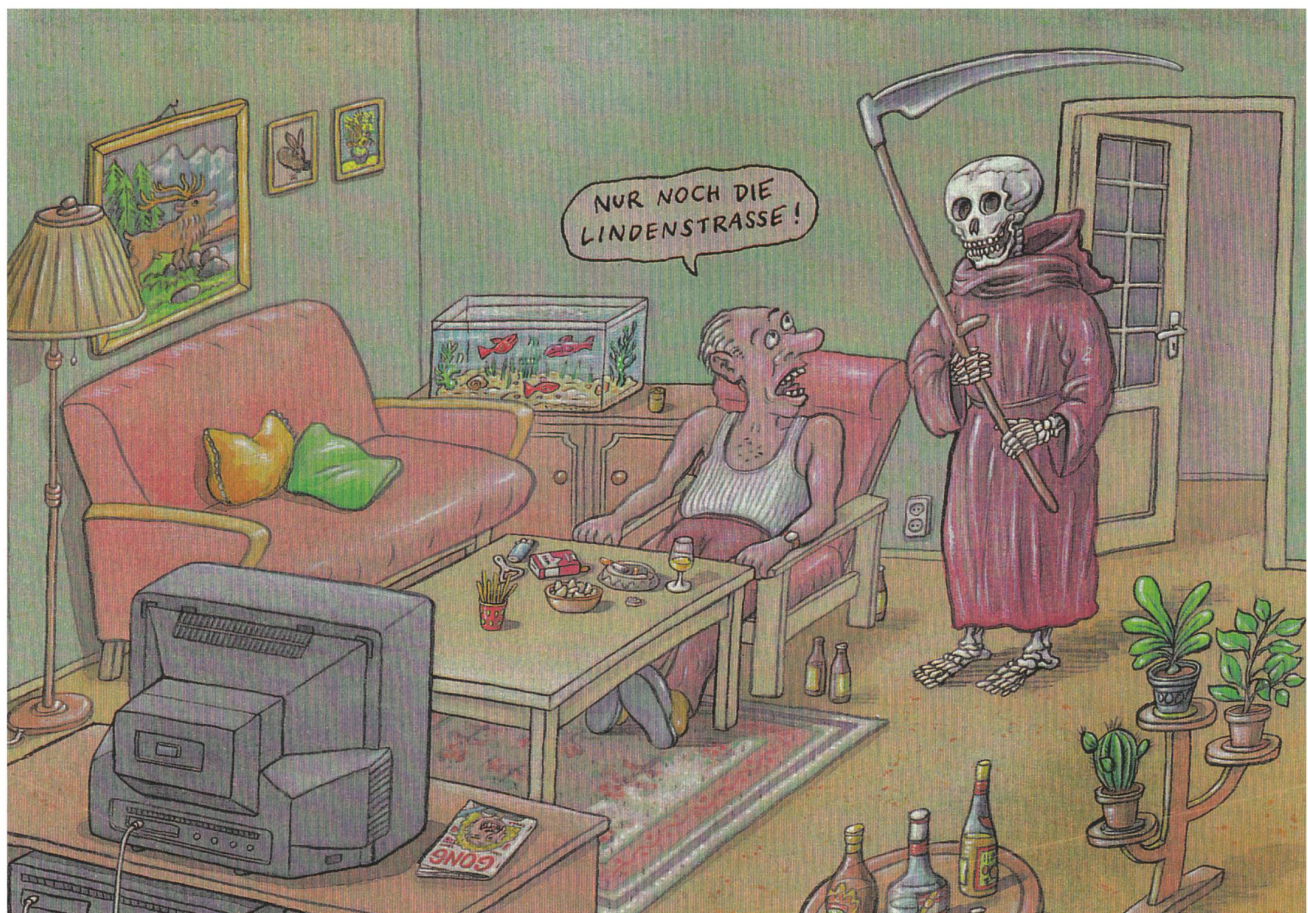
Was ist der Unterschied zwischen einer Witwe und einer Ehefrau? - Die Witwe weiss immer, wo ihr Mann ist.

«Herr Doktor, Herr Doktor, ist das eine seltene Krankheit, die ich habe?» - «Ach, Blödsinn, die Friedhöfe sind doch voll davon!»

Die trauernde Witwe über die Todesursache ihres Verschiedenen: «Die Liebe und der Suff!» - Der Teilnahmevolle: «Was Sie nicht sagen? Liebe auch?» - «Ja, zum Suff!»

Der Stationsvorsteher findet einen Mann, der sich quer über die Schienen gelegt hat: «Was machen Sie denn da?» - «Ich warte auf den Intercity und dann ist Schluss!» - «Da haben Sie aber Glück, dass ich vorbeikomme! Der Intercity fährt heute über Gleis drei!»

«Hey Schorsch, gehst du auf die Beerdigung von Hans?» - «Wieso sollte ich, er kommt ja auch nicht auf meine!»



ANDREAS J. MUELLER